



## Neuigkeiten aus unserem Schellack-Archiv

Laufend kommen neue digitalisierte Tracks von Schellackplatten in unser Archiv. Diejenigen, die uns irgendwie interessant vorkommen, werden jeweils in unregelmässigen Abständen als Newsletter zusammengestellt.

Unsere Website (<https://www.publicdomainpool.org/>) enthält nähere [Erklärungen zum Status unserer Arbeit](#).

### ENGLISH SUMMARY

This newsletter documents the progress in establishing an inventory of the archive of shellac records of the Swiss Foundation Public Domain (<https://www.publicdomainpool.org/>)

The records mentioned below can be accessed through the following playlists:

[Old Music](#)

[Lichtegg and Tauber](#)

[Miscellany](#)

[Popular Music \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Turicensia \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Miscellany \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Chopin: Sonata in B Minor played by Dinu Lipatti \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Tschaikowsky: Klavierkonzert Nr. 1 played by Conrad Hansen \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Haydn: Concerto in D Major for Violoncello and Orchestra played by Guilhermina Suggia \(Bequest Carl Stemmler\)](#)

[Popular Music \(Bequest Hermann and Elisabeth Escher\)](#)

[Special Instruments \(Bequest Hermann and Elisabeth Escher\)](#)

[Miscellany \(Bequest Hermann and Elisabeth Escher\)](#)

[Light Music \(Digitized by Urs Marti\)](#)

Although [Donations](#) are sorely needed, today we ask you to first donate for musicians who have lost their income and for small local culture institutions which are the breeding ground for the music of the future.

## Spenden werden benötigt

Unter diesem Titel folgt jeweils unser Spendenaufruf. Wir sind zwar immer noch dringend auf [Spenden](#) angewiesen. Aber zur Zeit ist die Förderung der Musik der Gegenwart und die Rettung der Musik der Zukunft dringender als die Bewahrung der Musik der Vergangenheit. Deshalb sind Spendenwillige aufgerufen, zuerst die Musik der Gegenwart zu fördern, indem sie den Musikern von heute etwas zukommen lassen, die ihr Einkommen verloren haben. Sodann sind die kleinen lokalen Kulturinstitutionen ohne staatliche Subventionen zu unterstützen, denn sie sind der Nährboden für die Musik der Zukunft. Bei uns in Rütli ist das zum Beispiel der [Sternenkeller](#).

Bitte unterstützt ihre Arbeit!

## [Alte Musik](#)

Die von uns inventarisierten Schachteln im Dezember enthielten zwei Alben mit "Alter Musik" aus der "Anthologie Sonore" und der "Archiv-Produktion".

Hier findet man Werke von Bach, Corelli, Couperin, Vivaldi, Haydn, Mozart als "Alte Musik".

Älteste geistige Musik ab 1200 wird mit den [polyphonen Gesängen der Schule von Notre Dame de Paris](#) dokumentiert.

Weltliche Tänze des [13. und 14. Jahrhunderts](#) erinnern an die Estampie-Platte des Studios der Frühen Musik der Schola Cantorum Basiliensis, die man in den Siebzigerjahren in mancher Studentenbude zwischen der Popmusik finden konnte.

Auch mit den Bach-Kantaten [Schlage doch, gewünschte Stunde](#) und [Bekennen will ich seinen Namen](#) gesungen von Hildegard Hennecke ist die Schola in dieser Playlist vertreten.



## Lieder von [Lichtegg und Tauber](#)

Der Tenor [Max Lichtegg](#) singt populäre Operetten-Lieder begleitet vom Tonhalle-Orchester Zürich. Die Duette [Florenz hat schöne Frauen](#) und [Wer uns getraut](#) zusammen mit Leni Funk aus dem beliebten Zigeunerbaron haben mir besonders gefallen.

Der Bariton Tauber singt Balladen wie [Tom der Reimer](#) und [Wien verherrlichende Schlager](#).

## [Verschiedenes](#)

Ein [Seemanns-Lied](#), [Salon-Musik](#), das [Preislied aus den Meistersingern](#), einige Märsche wie etwa [Alte Kameraden](#), und Einiges von Charlie Kunz - z.B. ein Medley [Anything Goes](#) sind hier versammelt.

## Schenkung Carl (Caro) Stemmler

Von den Stemmlers haben wir fast 100 Platten erhalten. Ich habe sie hier in die drei Playlists Unterhaltungsmusik, Turicensia und Verschiedenes zusammengefasst.

## [Unterhaltungsmusik von Carl Stemmler](#)

Unter diesem Titel findet man Ländler, wie den Jodel-Schlager [Holla Lady](#) aus dem Tonfilm *Liebesbriefe aus dem Engadin*. Aber auch Schlager wie [Schmeiss doch deine Kleider weg](#) aus der Operette *Die erste Nacht*. Und natürlich viele Schlager wie den deutschen Tango von [der kleinen Conditorei](#). Auch zu Tanzmusik von Marek Webers Salon-Orchester wurde manchmal als Schlager gesungen, wie etwa [Keiner hat dich je so heiss wie ich geliebt](#). Zarah Leander singt [Nur nicht aus Liebe weinen ....](#)

In französischen Schlagern wird [Paris](#) und [die Sehnsucht nach dem Zahnarzt](#) besungen. Auf Italienisch singen Otello Boccacini und die Sorelle Lescano den [letzten gemeinsamen Abend](#).

Louis Armstrong präsentiert nicht nur den [St. Louis Blues](#), sondern auch den [Super Tiger Rag](#). Fats Waller singt von [alten Zeiten](#). Al Bowlly besingt den [Zylinderhut](#). Und Ambrose singt [La-Di-Da-Di-Da](#).

Den Abschluss macht Ronnie Selbey der Rhapsody in Blue ([Teil 1](#) und [Teil 2](#)).

## **Turicensia von Carl Stemmler**

Ich wende die Bezeichnung Turicensia grosszügig an. So habe ich den Volksliedsammler [Hanns in der Gand](#) mit seiner [Jeanneton](#) von Luzern und Zumikon nach Zürich eingemeindet. Beim [Hürlimannbier](#) besteht aber kein Zweifel an seiner Zürcher Herkunft.

Lustiges ist besonders schwierig. Eine Ballade von Carl Loew ist ja oft auch nicht tiefschürfend, klingt aber seriös. Ein [Telefon-Joke](#) von Emilie Locher und Kurt Hegetschwylter wirkt dagegen hölzern. Immerhin wurde die Grundidee von vielen berufenen Komödianten realisiert. Das [Sprach-Wirrwarr in Zürich](#) ist ganz hübsch.

## **Verschiedenes von Carl Stemmler**

In der Stemmler-Kollektion finden sich noch Weihnachtslieder, Militärmusik, [ein Lied von Caruso](#), Bach auf Cembalo, [Rachmaninoff gespielt von ihm selbst](#), und ein Stück aus der Miroirs Suite von Ravel gespielt von Dinu Lipatti ([Teil 1](#) und [Teil 2](#)).

## **Alben von Carl Stemmler**

Con Carl Stemmler stammen auch drei komplette Alben:

- Dinu Lipatti spielt die [Sonate in B Moll](#) von Chopin.
- Das berühmte [1. Klavierkonzert](#) von Tschaikowsky spielt Conrad Hansen.
- Ein sehr schönes [Cellokonzert](#) von Haydn spielt Guilhermina Suggia.

## **Schenkung Elisabeth und Hermann Escher**

Von den Eschers haben wir im Dezember rund 50 Platten erhalten. Weil mir die vielen Platten mit ausgefallenen Instrumenten auffielen, habe sie hier in den drei Playlists Unterhaltungsmusik, Spezielle Instrumente und Verschiedenes zusammengefasst.

## Unterhaltungsmusik von Elisabeth und Hermann Escher

Auch hier finden wir eindruckliche [Jodel-Lieder](#), eine Moritat, alte Schlager wie [Pardon Madame](#) oder Filmschlager wie [Ich bin ja heute so glücklich](#). Manche Reime - etwa in [Sag' was sagt der Don zur Donna in Sevilla?](#)

- sind fast so witzig wie im amerikanischen Jazz. Der [schöne arme Gigolo](#) darf nicht fehlen. Vico Torriani singt uns [Irgendwo - Irgendwann](#) (kürzlich verballhornt zu Erdowo - Erdogan) - leider ziemlich verrauscht. Der Tango vom [lieben guten Mütterlein](#) wird von Cédric Dumont begleitet.

Einige französische Schlager wie [C'est merveilleux](#) fanden sich auch in der Escher-Sammlung. Der Ohrwurm [Song vom Moulin Rouge](#) (auch bekannt als [It's April Again](#)) gehört nur noch knapp dazu.

Weibliche Jazz-Band-Leader waren damals noch eher selten. Ob Tracy Brown (hier mit [Chloe](#)) eine von ihnen ist, konnte ich nicht zweifelsfrei feststellen. Aber Thelma Terry (hier mit [Dusky Stevedore](#)) ist sicher eine der ersten.

Dieser [Jazz-Ländler](#) ist musikalisch recht witzig. Das [Schreien nach Eiskrem](#) ist immer noch Einigen bekannt. [I Can't Give You Anything but Love](#) kannte bisher nur von Django Reinhard.

## Spezielle Instrumente von Elisabeth und Hermann Escher

Da mir einige spezielle Instrumente in der Sammlung Escher auffielen, habe ich hier eine Playlist zusammengestellt, die eher aussergewöhnlichen Instrumenten gewidmet ist. Dazu zähle ich auch die - heute erfreulicherweise nicht mehr so populäre - [Hawaii-Gitarre](#), die [mit Vogel-Registern glänzende Kino-Orgel](#), das [Glockenspiel als Soloinstrument](#), das [Banjo](#), die [Zither](#).

Aber auch die nicht so spezielle Violine wird zum aussergewöhnlichen Instrument, wenn man auf ihr [Flageolett-Obertöne](#) spielt oder sehr weit geht mit [Verzierungen](#).

Und der Dudelsack ist - mindestens ausserhalb von Schottland - eher ein spezielles Instrument, das aber für eine Totenklage ([Teil 1](#) und [Teil 2](#)) durchaus angemessen scheint.

## Verschiedenes von Elisabeth und Hermann Escher

Neben Opern-Arien findet man hier ein [Lied von Richard Wagner](#), eine [von Caruso gesungene Romanze](#), einen Matrosen-Chor, einen frommen Männerchor, und eine [witzige Hommage auf Zürich](#).



## **Unterhaltungsmusik von Urs Marti**

Neben Moritaten und Schlagern haben mir Jazz-Schlager von [Dave King](#), [Al Jolson](#) und [Bing Crosby](#) gefallen.

## **Redesign Website**

Auch dieses Mal ist die Version mit den modernen Bedienelementen leider noch nicht präsentierbar. Wir bleiben dran. Erst danach kommt dann eine Smartphone-Version im "Responsive Design".